

Meine Herzenswunsch für das neue Jahr (Impuls zu Harry Potter und dem Spiegel Nerhegeb)

Mache es dir bequem und atme tief ein und aus.

Spüre deinen Körper, wie du gerade auf dem Stuhl sitzt deinen Kopf der ganz sanft in deinen Armen liegt und deine Beine, die am Stuhl herunterbaumeln.

Nun stelle dir vor du stehst am Gleis 9 $\frac{3}{4}$ und der Zug nach Hogwarts steht schon abfahrbereit.

Du freust dich auf diese Reise, denn du weißt es wird magisch und wunderschön.

Du steigst in den Zug, nimmst einen Platz ein, isst ein paar Schokofrösche und in der Ferne siehst du schon die Türme von Hogwarts.

Der Zug hält an, du steigst aus und machst dich auf den Weg, um die Tore des Schlosses zu überqueren. Du stehst nun vor dem Eingang und die große Türe öffnet sich.

Du schaust dich um und siehst die vielen Treppen, die sich bewegen, die vielen Portraits und Bilder von Zauberern, die miteinander sprechen. Du schlenderst so durch die Gänge von Hogwarts und plötzlich tut sich vor dir mitten zwischen Steinen eine Türe auf.

Du hast das Gefühl du musst da jetzt hinein und öffnest sie.

Du stehst in einem Raum mit hohen Decken und viel Steinen.

Du schaust dich um: In der Mitte entdeckst du etwas und läufst darauf zu: Im ersten Moment kannst du nicht genau erkennen was es ist, aber mit jedem Schritt den du gehst erkennst du es mehr: Es ist ein goldener großer Spiegel.

Du bleibst davor stehen. Dich fasziniert was du darin siehst.

Es ist kein gewöhnlicher Spiegel.

Es bist nicht nur du alleine, sondern du siehst auch etwas, was du dir schon lange gewünscht hast. Dein Herzenswunsch für dieses Jahr. Du nimmst dir einen Moment Zeit, um es zu genießen und das Bild für dich in dein Herz zu schließen.

Du weißt, dass du nicht ewig in diesem Raum vor diesem Spiegel stehen kannst, denn es ist langsam wieder Zeit zurück zu kommen.

Du wendest dich vom Spiegel ab, gehst wieder durch die Türe, durch die langen Flure von Hogwarts hinaus vor das Schloss, läufst wieder Richtung Zug und steigst ein.

Der Zug fährt los, mit einem letzten Blick schaust du auf das Schloss und genießt den Moment.

Du kommst langsam wieder im Bahnhof an und somit auch in diesem Raum hier in

Strecke dich langsam. Hebe deine Kopf und komme wieder hier an.

Vielleicht hast du gerade ganz klar etwas im Spiegel gesehen, aber vielleicht brauchst du auch noch einen Moment. Deswegen habe ich für dich einen eigenen kleinen Spiegel mitgebracht, auf den du hinten das malen kannst, was du gerade gesehen hast. Dein Wunsch für das neue Jahr.

Es wird dann nicht gezeigt, es ist nur für dich.

→ Bilder austeilen

Viele Wünsche die wir haben, sind vielleicht auch abhängig von anderen Personen oder Umständen, manchmal ist es ganz schon schwierig an Wünschen festzuhalten oder auszusprechen. Gott weiß um unsere Wünsche, die wir im Herzen haben. Er weiß, ohne in den Spiegel zu schauen, was uns beschäftigt. Er begleitet uns auf unseren Weg.

Guter Gott,

wir haben viele Wünsche und viele Träume. Für unser Leben, aber auch für dieses neue Jahr 2023.

Danke, dass du uns schon viele unserer Träume erfüllt hast.

Danke, dass du uns jeden Tag so viel Schönes schenkst, auch wenn wir darum gar nicht gebetet habe.

Wir möchten, dass alle unsere Wünsche in Erfüllung gehen. Das wäre toll.

Aber wir wissen nicht so genau, ob alle unsere Wünsche wirklich so gut sind.

Manche Wünsche, die wir jetzt haben, ändern sich im Laufe des Jahres vielleicht wieder.

Hilf uns, zu unterscheiden, welche Wünsche wirklich unsere Herzenswünsche sind und gut sind.

Bitte lass unsere guten Wünsche - und die guten Wünsche von allen Menschen -in Erfüllung gehen. Amen

Texte: Lucia Böhnel